

Niederschrift Nr. 027

über die am Dienstag, dem 18. November 2008, um 19.30 Uhr, im Rathaus der Marktgemeinde Lauterach stattgefundene öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung von Lauterach.

Die Einladungen an die Mitglieder der Gemeindevertretung erfolgte ordnungsgemäß durch Zustellung.

Anwesend: Bürgermeister Rhomberg Elmar
GR Rohner Doris
GR Ing. Österle Christian
GR Mag. Germann Stefan
GR Betr.oec. Hagen Werner
GR Draxler Barbara
GV Pfanner Katharina
GV Fink Georg
GV Cukrowicz Werner
GV Metzler Alfons
GV Springer Beatrix
GV Ing. Wirth Herbert
GV Gunz Herbert
GV Dipl. BW Götze Norbert
GV Dressel Petra
GV Betr.oec. Wagner Gerold
GV Böhler Joachim
GV DI Dr. Dietrich Richard
GV Humml Johannes
GV Vogel Martha
GV Schwerzler Paul
GV Schwarz Peter
GV Baumgartner Ludwig
GV Em Mag. Hinteregger Peter
GV Em Achberger Franz Xaver
GV Em Starzinger Gerda
GV Em Dietrich Peter
GV Em Lampert Hans Werner

Entschuldigt: Vizebürgermeister Mag. Rüdissler Karlheinz
GR Ing. Pfanner Walter
GV Mag. Koweindl Christine
GV Frühwirth Helga
GV Roskopf Mario
GV Nguyen Ngoc-Bach
GV Andlinger Dietmar

Vorsitzender: Bürgermeister Elmar Rhomberg

Schriftführer: Gemeindesekretär Mag. Kurt Rauch

Bürgermeister Elmar Rhomberg als Vorsitzender begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter zur heutigen Sitzung, stellt fest, dass die Einladungen mit der Tagesordnung zeitgerecht zugestellt wurden und dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Zur Fragestunde sind keine Bürger erschienen.

Tagesordnung

I. Mitteilungen:

- Bericht über Veränderungen bei Gewerbescheinen
- Berichte aus den Sitzungen des Gemeindevorstandes
- Sitzungsprotokoll Prüfungsausschuss vom 10.11.2008 - siehe Beilage
- Projekt „Kind sein in Lauterach/Kinderbetreuungskonzept“
- Leinenzwang für Hunde im Gemeindegebiet – Erlass einer Verordnung, Vorinformation
- Energiebericht 2007 - siehe Beilage

II. Genehmigung des Protokolls der Gemeindevertretungssitzung vom 16. September 2008

III. Beschlussthemen:

- 1. Alt-Feuerwehrfahrzeug Hanomag F 46; Schenkung an den Verein für Brandschutz- und Feuerwergeschichte Vorarlberg, Nenzing – siehe Beilage**
- 2. Grundtausch Marktgemeinde Lauterach und Werner Götze in der Industriestraße/Scheibenstraße bzw. Wolfurterstraße - siehe Beilage**
- 3. Darlehensaufnahme Kanal gem. Voranschlag 2008 – siehe Beilage:**
Die Beilage mit den jeweiligen Vergabevorschlägen (2 Varianten) werden den Fraktionsobleuten Ludwig Baumgartner (SPÖ) und Paul Schwerzler (FUB) mit der Einladung übergeben.
- 4. Gebühren und Abgaben 2009 – siehe Beilage:**
Der Finanzausschuss hat den beiliegenden Entwurf in der Sitzung am 04.11.2008 beraten und einhellig zur Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung empfohlen.

IV. Allfälliges

I. Mitteilungen:

- a) Veränderungen im Gewerbeverzeichnis:
Bürgermeister Elmar Rhomberg gibt nachstehende Gewerbeverzeichnis-Änderungen bekannt:
 - Eintragung ins Gewerbeverzeichnis:
 - Mag. Nina Dorothea Consemüller, Frühlinggarten 3: Unternehmensberatung
 - Fliesenhandel Allmendinger & Co GmbH, GF Michael Großgasteiger, Bundesstraße 120: Handelsgewerbe + Handelsagenten
 - Gerhard Alois Thurnes, Niederhof 25b: Dienstleistungen in der autom. Datenverarbeitung + Informationstechnik
 - Michael Baldauf, Tränkeweg 8: Werbegrafik-Designer

- Rohner Betonwerk GmbH & Co KG, GF Barbara Rohner, Wälderstraße 66: Blumenbinder
 - DI Jürgen Stoppel, Bundesstraße 104: Tischler
 - Sarah Waltraud Markart, Fichtenweg 2: Modellieren von Fingernägeln
 - Cornelia Nitz, Bundesstraße 60: Handelsgewerbe
 - Radmila Stanojevic, Lerchenauerstraße 28: Hausbetreuungstätigkeiten
 - Fotini Pyrovolikos, GF Dunja Barbara Huber, Wolfurterstraße 2: Fußpflege + Kosmetik
 - Rene Dobler, Neubaugasse 1/10: Verfüngungsarbeiten mit Silicon + Akryl
 - SPS Reinigungs GmbH., GF Ljubinka Popovic, Bundesstraße 60: Reinigungsgewerbe
 - Dominik Lampert, Wälderstraße 26: Versicherungsvermittlung
 - Lucia Bobalova: Personenbetreuung
- Gewerbelöschungen:
 - Manfred Stoppel, Bundesstraße 104: Tischler
 - Barbara Rohner, Wälderstraße 66: Blumenbinder
 - Dobrivoje Dragomirovic, Harder Straße 15: Mietwagen-Gewerbe mit 2 Omnibussen + gewerbemäßige Beförderung von Gütern mit 2 KFZ im grenzüberschreitenden Verkehr
 - Österle Edelstahlverarbeitung OHG, GF Raimung Ignaz Österle, Bundesstraße 101: Konzession für das Gas- + Wasserleitungsinstallationsgewerbe
 - Standortverlegungen:
 - Helmut Giesinger, Schweizerstraße 68, Dornbirn: Immobilientreuhänder, früher: Buchenweg 14
 - Claudia Preite, Hauptstraße 47, Bürs: Kosmetik, früher: Sandgasse 12
 - Personenbetreuung: Jaroslava Samuelova, früher Lochau, Sona Hasillova, früher Dornbirn, Amalia Samayova, früher Koblach
 - Erweiterung des Berechtigungsumfanges:
 - Hugo + Franz Höfle GmbH., GF Franz Höfle, Harderstraße 19a: gewerbemäßige Beförderung von Gütern mit 34 (früher 30) KFZ
 - Bau-Trans-Gesellschaft mbH., GF Christoph Nüßler, Bundesstraße 130: gewerbemäßige Beförderung von Gütern mit 50 (früher 45) KFZ
- b) Berichte aus der Gemeindevorstandssitzungen vom 16.09., 30.09., 14.10. und 04.11.2008:
- Volksschule Dorf – Umbau bzw. Generalsanierung:
Architekt Dietmar Walser hat das Schulgebäude eingehend besichtigt und bestätigt, dass das Gebäude eine gute Bausubstanz aufweist sowie ein großes Umfeld (Liegenschaft) vorhanden ist. Von einem Abbruch und Neubau rät er aus wirtschaftlichen und organisatorischen Überlegungen ab. Er empfiehlt, die bestehende Planskizze des Architekten Fink zu optimieren und die Generalsanierung einschließlich eines Zubaues in zwei Etappen zu realisieren. Eine Planungszeit von mindestens 1 Jahr ist erforderlich.
 - Wasserwerk – Austausch der Druckwindkessel und Ergänzung der Pumpeninstallationen:
Der Gemeindevorstand hat nach einer Ausschreibung den Zuschlag für den Austausch der Druckwindkessel und die Ergänzung der Pumpeninstallation an die billigstbietende Firma Stolz, Bregenz, zum Angebotspreis von netto € 48.934,65 vergeben.
 - Recyclinghof Hofsteig:
Derzeit profitieren die Gemeinden von der Altstoffverwertung sehr wenig. Die Vermarktung der Alt-Wertstoffe übt überwiegend das Privatunternehmen Häusle aus. Der Gemeindeverband hat den Gemeinden vorgeschlagen, die Altstoffverwertung selbst vorzunehmen und die Erträgnisse selbst zu vereinnahmen. DI Studer vom

Umweltverband Vorarlberg hat den Gemeinden Lauterach, Wolfurt, Kennelbach und Schwarzach ein Konzept vorgestellt, über das nunmehr eingehend zu befinden sein wird.

- Biomasse Nahwärmeversorgung Lauterach:
Die Lauteracher Unternehmen Flatz, Schertler-Alge und Intemann sowie die Marktgemeinde Lauterach haben eine Arbeitsgemeinschaft gebildet mit dem Ziel, alle Vorfragen, insbesondere auch die Frage des Standortes, für die Errichtung einer Biomasse Nahwärmeversorgung in Lauterach abzuklären. Die Gemeinde wird in dieser ARGE von Bgm. Elmar Rhomberg, GR Ing. Christian Österle und GSEkr. Mag. Kurt Rauch vertreten.
 - Grundstücksankauf:
Die Landes-Grundverkehrskommission hat mit Bescheid vom 09.10.2008 den Ankauf der beiden Gste 970 und 971, die direkt an die Sportanlage Ried angrenzen, grundverkehrsbehördlich bewilligt. Zwischenzeitig wurde das Eigentumsrecht an diesen Grundstücken für die Marktgemeinde Lauterach einverleibt.
 - Ausbildungszentrum Vorarlberg – Neue Lehrlingsstätte in Lauterach (ehem. Machon):
Die Arbeitsintegrationsgesellschaft, eine 100%ige Tochtergesellschaft der Lebenshilfe Vorarlberg, bietet seit 10 Jahren Jugendlichen mit Benachteiligungen verschiedene Ausbildungsmöglichkeiten. Die Arbeitsintegrationsgesellschaft hat sich nunmehr in Ausbildungszentrum Vorarlberg gemeinnützige GmbH Lebenshilfe Vorarlberg umbenannt. Die Gesellschaft richtet derzeit im ehemaligen Machon-Gebäude eine neue Lehrlingsausbildungsstätte ein. Am 27.11.2008 ist die Eröffnung vorgesehen.
 - Besprechung der Anrainer Hasenfeldgasse:
In einem klärenden Gespräch konnte der Einfahrtsbereich beim Haus Hasenfeldgasse 3 dadurch verbessert werden, in dem die anrainende Familie die Ligusterhecke versetzt.
 - Anrainerdiskussion „Steinfeldgasse“ vom 30.10.2008:
Auf Grund des Schreibens der Steinfeldgasse-Anrainer Dür, Fischer, Fitz, Hämmerle und Rummer vom 29.09.2008 wurden alle 41 Haushalte dieser Straße zu einem Gespräch ins Rathaus eingeladen. Es wurden mehrere Wünsche und Anregungen an die Gemeinde herangetragen.
 - Genossenschaftsjagd Lauterach – Änderung des Jagdpächters:
Egon Pfanner und Manfred Krenkel sind für die Jagdperiode 01.04.2005 bis 31.03.2011 Jagdpächter der Genossenschaftsjagd. Mit Schreiben vom 28.10.2008 hat Egon Pfanner seine Aufgaben als Jagdpächter zurückgelegt, sodass Manfred Krenkel nunmehriger Alleinpächter ist.
 - Umbau Hofsteigsaal – Vorbereitung Gewerkausschreibungen:
Der Gemeindevorstand hat einstimmig beschlossen, die Ausschreibung für Heizung-, Lüftung- und Sanitärleistungen, Medientechnik (u.a. Beschallung, Ton, Leinwände), Bühnentechnik (u.a. Bühnenvorhang), Tischlerarbeiten und die Lieferung von Tischen und Stühlen für den Hofsteigsaal Lauterach durchzuführen.
- c) Sitzungsprotokoll Prüfungsausschuss vom 10.11.2008 (siehe Beilage 1):
Das Sitzungsprotokoll des Prüfungsausschusses vom 10.11.2008 wird zur Kenntnis genommen. Der TO-Punkt „Vergabeprüfung Hauptschule“ wurde aus Zeitgründen abgesetzt.

- d) Projekt „Kind sein in Lauterach/Kinderbetreuungskonzept“:
Die MG Lauterach hat an Julius Schedel, Unternehmensberatung Schedel & Partner, Feldkirch, den Auftrag erteilt, Entscheidungsgrundlagen für eine zukunftsorientierte bedarfsgerechte Kinderbetreuung zu erarbeiten. Der Experte hat solche Konzepte bereits für die Stadt Dornbirn und die Marktgemeinde Hörbranz erstellt. Das Projekt wird als Prozess angelegt, welcher unter Miteinbeziehung von relevanten Personen (Vertreter von allen Fraktionen, politische Referentin, Kindergartenkordinatorin, Kindergärtnerin und BürgerInnen) durchgeführt. Die Koordination übernimmt GR Doris Rohner.
- e) Leinenzwang für Hunde im Gemeindegebiet – Erlass einer Verordnung, Vorinformation:
Der Landwirtschaftsausschuss hat das Thema Leinenzwang für Hunde aufgegriffen. Es stellt sich die Frage, ob der Leinenzwang sich nur auf gewisse Straßen oder Ortsgebiete beschränken oder ob er das gesamte Ortsgebiet erfassen soll (genereller Leinenzwang). Wesentlich ist, dass die zu erlassende Verordnung leicht und unkompliziert exekutierbar ist. Die drei Fraktionen sind grundsätzlich für die Erlassung eines generellen Leinenzwanges. Ein großes Problem ist der Hundekot und die Haftmachung umherstreunender Hunde. Im auszuarbeitenden Verordnungsentwurf soll der Leinenzwang für alle Hunde im gesamten Ortsgebiet festgeschrieben werden. Auch die unsachgemäße Entsorgung des Hundekots soll unter Strafe gestellt werden. Die Verordnung muss einfach exekutierbar sein.
- f) Energiebericht 2007 - siehe Beilage 2:
Die Marktgemeinde Lauterach hat erstmals einen Energiebericht erstellt, der allen Gemeindevertretern ausgehändigt wurde. GV DI Dr Richard Dietrich gibt einen kurzen Überblick über den 1. Energiebericht. Darin sind der Energieverbrauch von 8 Gemeindegebäuden dargelegt. Als Grundlage diente die von Schulwart Helmut Müller geführte Energiebuchhaltung. Der Bericht zeigt auf, in welchen Gebäuden Handlungsbedarf gegeben ist. Im nächsten Energiebericht sollen weitere Gemeindegebäude aufgenommen und der Energieverbrauch umfassender beschrieben werden. Ziel ist es, dass Lauterach eine e5-Gemeinde wird. Es wird eine Arbeitsgruppe mit Bürgerbeteiligung einzurichten sein.
- g) 6. Beiratssitzung Senecura Sozialzentrum Haus Lauterach gGmbH „Haus der Generationen“:
Am Montag, den 17.11.2008, fand die 6. Beiratssitzung statt. Neben dem Voranschlag 2009 wurde der Zeitplan (Errichtung Sozialzentrum) besprochen und festgelegt. Die Firstfeier ist am selben Tag geplant, an dem die Hauptversammlung des Krankenpflegevereines vorgesehen ist. Im April 2009 soll eine Baustellenbesichtigung der drei Seniorenvereine Lauterachs stattfinden. Im Laufe des Frühjahres wird eine Sitzung des Projektausschusses einberufen.
Seit 01.10.2008 ist Gerhard Sinz Leiter des Seniorenheimes Lauterach.
Bei der Sitzung des Ausschusses für Soziales und Gesundheit am 24.11.2008 wird Gemeindearzt Dr. Hubert Dörler sein Geriatriekonzept vorstellen.

II. Genehmigung des Protokolls der Gemeindevertretungssitzung vom 16. Sept. 2008:

Die Niederschrift Nr. 26 über die Sitzung vom 16.09.2008, die allen Mitgliedern der Gemeindevertretung zugestellt wurde, wird einstimmig (28 : 0) genehmigt.

III. Beschlussthemen:

1. Alt-Feuerwehrfahrzeug Hanomag F 46; Schenkung an den Verein für Brandschutz- und Feuerwehrgeschichte Vorarlberg, Nenzing – siehe Beilage 3:

Die Gemeindevertretung hat beschlossen:

„Die Marktgemeinde Lauterach schenkt dem Verein für Brandschutz- und Feuerwehrgeschichte Vorarlberg, Nenzing, das Alt-Feuerwehrfahrzeug Hanomag F 46, Baujahr 1969, nach Maßgabe des beiliegenden Berichtes“.

Abstimmungsergebnis: 28 : 0 (einstimmig)

2. Grundtausch Marktgemeinde Lauterach und Werner Götze in der Industriestraße/Scheibenstraße bzw. Wolfurterstraße - siehe Beilage 4:

Die Gemeindevertretung hat beschlossen:

„Für die für die Kurvenverbreiterung und Weiterführung des Gehsteiges benötigte Grundfläche im Ausmaß von 36 m², im Bereich Industriestraße / Scheibenstraße, erhält Werner Götze, von der Marktgemeinde Lauterach aus dem Hälfteanteil an der Liegenschaft Gst 568 (Wolfurterstraße) 72/2258 Anteile übereignet“.

Abstimmungsergebnis: 27 : 0 (einstimmig); GV Norbert Götze hat wegen Befangenheit nicht mitgestimmt

Die Zustimmung der SPÖ Lauterach erfolgte nur unter der Voraussetzung, dass der MG Lauterach aus der geringen Verringerung ihres Hälfteanteiles kein Nachteil erwachst.

3. Darlehensaufnahme Kanal gem. Voranschlag 2008:

Die Gemeindevertretung hat beschlossen:

„Für die Erweiterung der Ortskanalisation – Bauabschnitt 20 / € 200.000,- wird bei der Raiffeisenbank am Bodensee ein Darlehen aufgenommen, Laufzeit 20 Jahre, Fixverzinsung 4,625% p.a.“

Abstimmungsergebnis: 27 : 0 (einstimmig); GR Werner Hagen hat wegen Befangenheit nicht mitgestimmt

4. Gebühren und Abgaben 2009 – siehe Beilage 5:

Der Finanzausschuss hat den beiliegenden Entwurf in der Sitzung am 04.11.2008 beraten und einhellig zur Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung empfohlen.

GR Barbara Draxler findet es positiv, dass im Zuge der allgemeinen Verteuerung die Gebühren für Wasser, Abwasserung, Abfallentsorgung, Schülerbetreuung und Familienhelferinnen-Stundensätze nicht angehoben werden. Die Erhöhung der Kostensätze für Essen auf Rädern und MOHI-Dienste ist für sie nicht nachvollziehbar und sollten belassen bleiben. Der Bürgermeister teilt diese Ansicht nicht. Gerade die Tarife für Essen auf Räder und MOHI wurden in den letzten Jahren moderat behandelt.

Gerade weil die Bevölkerung eine allgemeine Teuerung getroffen hat, werden die Gebühren und Abgaben nicht bzw. nur sehr moderat angehoben. Regionale Vergleiche haben gezeigt, dass die Kostensätze für Essen auf Rädern und MOHI-Dienste in Lauterach eher am unteren Level sind. Die Erhöhung des Pflegegeldes und die Wertschätzung gegenüber den MOHI-Mitarbeiterinnen für ihre erbrachten Leistungen lassen die moderate Erhöhung durchaus gerecht erscheinen.

GV Em Franz Achberger regt an, dass Landwirten die Hundesteuer erlassen werden soll. Dieser Vorschlag wird im Zuge der Tarifharmonisierung behandelt.

Die Gemeindevertretung beschließt mehrheitlich die beiliegenden Gemeindeabgaben und -tarife für das Haushaltsjahr 2009.

Abstimmungsergebnis: 26 : 1 (Gegenstimme von GR Barbara Draxler); GV Peter Schwarz ist bei der Abstimmung nicht anwesend.

IV. Allfälliges:

- a) Nächste Gemeindevertretungssitzung: Dienstag, den 16.12.2008, 17.00 Uhr, im Rathaus Lauterach, großes Sitzungszimmer. Im Anschluss findet das Jahresabschlussessen statt.
- b) Leichenhalle – mangelhafte Ausstattung:
GV Petra Dressel meint, dass die Gebühren für die Benützung der Leichenhalle erhöht werden, die Stühle, der Vorhang und das gesamte Ambiente sehr zu wünschen lassen. Es war eine Umgestaltung der Leichenhalle vorgesehen, doch hat dieser Vorschlag an der maßgeblichen Stelle leider nicht gefruchtet. Die kaputten Stühle werden ersetzt, eventuell auch der Vorhang.
- c) Lerchenauerstraße/Weingartstraße – Änderung des Einbindungsbereiches:
Für GV Petra Dressel ist die Fortführung der Lerchenauerstraße im Kurvenbereich Lerchenauerstraße/Weingartstraße in Richtung Lerchenau nicht glücklich gelöst. Diese Trassenführung ist gewollt, um den Verkehr einzubremsen (Fußgängerübergang). Der gesetzte Poller kann nicht entfernt werden, weil sonst die Grünfläche überfahren würde.
- d) Müllsammelstelle an der Lerchenauerstraße – unordentlicher Zustand:
GV Katharina Pfanner berichtet, dass die Müllsammelstelle an der Lerchenauerstraße dauernd in einem sehr unordentlichen Zustand ist. Laufend werden neben den Containern verschiedenste Sachen hingeworfen und entsorgt. Eine Abhilfe ist nur über einen „Müllpaten“ möglich.
- e) Artikel „Beschädigung der Riedstraßen“ im Lauterach-Fenster:
GV Herbert Gunz spricht den Artikel „Beschädigung der Riedstraßen“ in der November 2008 Ausgabe des Lauterach-Fenster an. Bgm. Elmar Rhomberg antwortet, dass jedes Jahr große Teile der öffentlichen Riedstraßen verunreinigt oder beschädigt werden ohne dass die Verunreinigung oder die Schäden seitens der Verursacher behoben werden. Im angesprochenen Artikel wurden keine Namen genannt und niemand persönlich angesprochen. Die Nutzer im Ried müssen wissen, dass es sich um öffentliche Flächen handelt, die um viel Geld von der Gemeinde erhalten bzw. wieder hergestellt werden müssen und dass deshalb aufgepasst werden muss. Der Artikel ist als Denkanstoß und Bewusstseinsbildung gedacht. GR Ing. Christian Österle wird bei der nächsten Landwirtschaftsausschusssitzung anwesend sein und diesbezügliche Fragen beantworten.
- f) Gemeindestraße „Niederhof“ – Verschmutzung:
GV Em Franz Achberger teilt mit, dass wegen des Bauvorhabens der Firma Bösch die Gemeindestraße „Niederhof“ öfters verschmutzt ist. Die Baufirma wird aufgefordert, die Verschmutzung hintanzuhalten bzw. die Fläche zu reinigen.
- g) Altes Feuerwehrfahrzeug Mercedes:
GV Em Franz Achberger ersucht, das alte Feuerwehrfahrzeug Mercedes, das derzeit im Gelände des Bauhofes abgestellt ist, wegen zu befürchtender Schadensnahme zu garagieren.

Schluss der Sitzung: 21.35 Uhr

.....
GS Mag. Kurt Rauch, Schriftführer

.....
Elmar Rhomberg, Bürgermeister